

	<p>Objekt: Valentinianus II.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 369</p>
--	--

Beschreibung

Fundort in Mamre nicht eindeutig zu bestimmen.

SM und Γ sind zu erkennen. Das K allerdings nicht, wobei es die einzige Variante ist, die Sinn ergibt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valentinianus II. mit Diadem nach r.

Rückseite: Victoria schreitet nach l., den Kopf nach r. Sie trägt mit der r. Hand ein Siegesmal (tropaeum) auf der r. Schulter. Mit der l. Hand zieht sie einen Gefangenen an den Haaren nach l. Im l. F. ein Staurogramm.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.14 g; Durchmesser: 13 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	388-392 n. Chr.
	wer	
	wo	Kyzikos
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Mamre (Ramat el-Khalil)

Beauftragt	wann	
	wer	Valentinian II. (371-392)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1952
	wer	Alfons Maria Schneider (1896-1952)
	wo	
Besessen	wann	Nach 1928
	wer	Andreas Evaristus Mader (1881-1949)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Valentinian II. (371-392)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Aes 4
- Antike
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḥalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 176..
- LRBC Nr. 2568 (Cyzicus, 383-392 n. Chr.).
- RIC IX Nr. 26 a (Cyzicus, 388-392 n. Chr.).